

BÜRGERDIALOG WIND ENERGIE IN SCHRAUDENBACH UND VASBÜHL

Auswertung

1. Termin: Schraudenbach

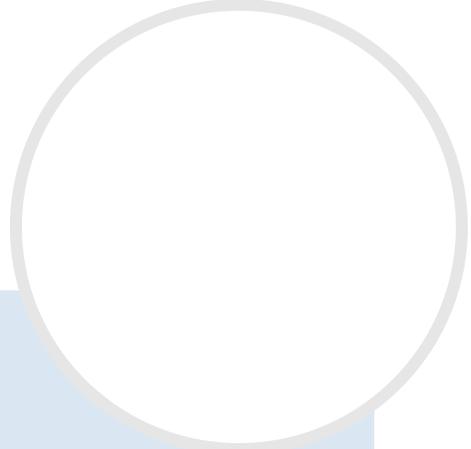
- 17-19 Uhr, Sportheim Schraudenbach
- Ca. 50 Teilnehmende

2. Termin: Vasbühl

- 17-20 Uhr, Sportheim Vasbühl
- Ca. 30 Teilnehmende

Ablauf: Einstiegsvortrag zu Windenergie und anschließend moderierter Dialog und Diskussion an vier Themeninseln (In Vasbühl: Wechsel alle 15 min und Abschluss im Plenum)

- **Wirtschaftlichkeit & Nutzen vor Ort**
mit Christoph Schweizer, Windkümmerer Unterfranken
- **Technik, Emissionen und gesetzliche Vorgaben**
mit Rolf Pfeifer, Windkümmerer Unterfranken
- **Windenergie im Wald**
mit Hans Stark, Universitäts-Forstamt Sailershausen
- **Weiteres Vorgehen & Beteiligung**
mit Bürgermeister Sebastian Hauck und Konrad Bonengel, Markt Werneck und Rebecca Ruhfaß, Windkümmerer Unterfranken



Wir wollen:

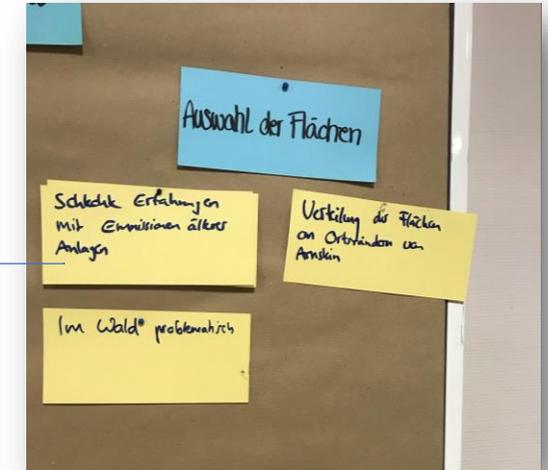
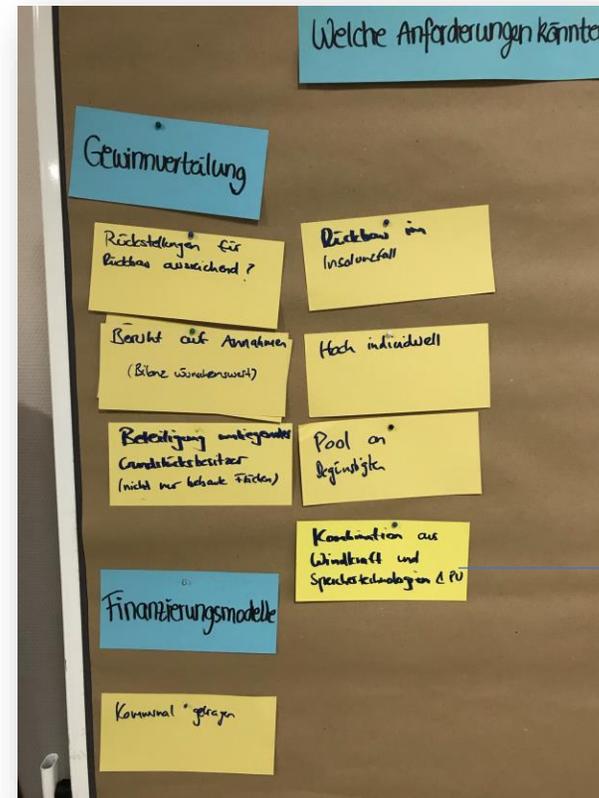
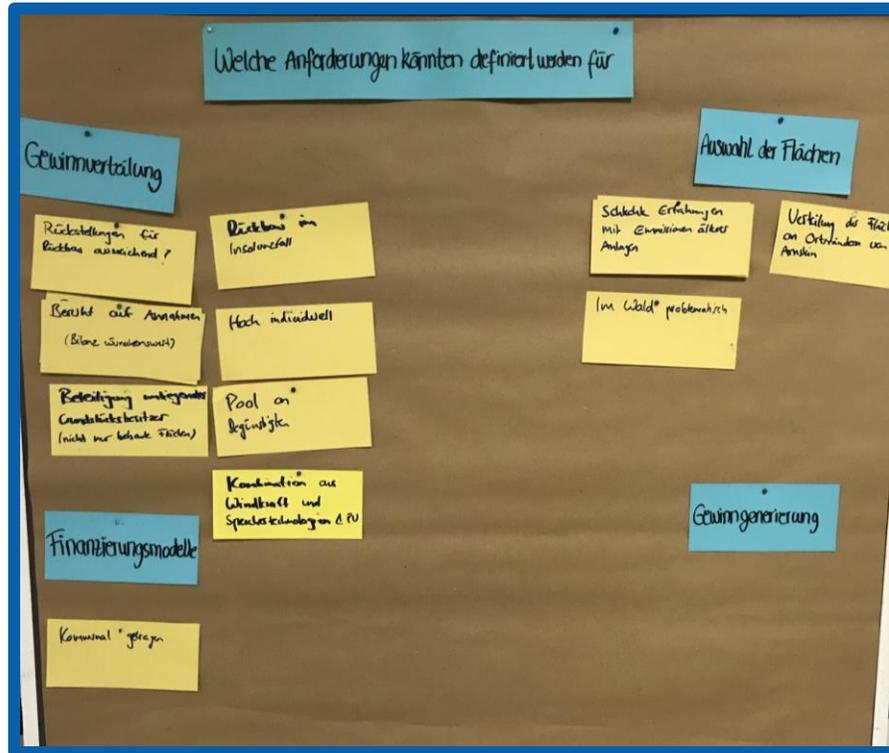
- ✓ Ihre Fragen beantworten
- ✓ Anliegen und Anregungen für die kommunale Entscheidung sammeln
- ✓ Offene Fragen aufnehmen
(Beantwortung auf der Webseite)

Wirtschaftlichkeit & Nutzen vor Ort

Schraudenbach und Vasbühl

Wirtschaftlichkeit & Nutzen vor Ort

Übersicht Schraudenbach



zu „Beteiligung“

Gewinne fair verteilen und Rückbau sichern

Rückbau der Anlagen sichern (Finanzen und Recycling)

- *Sind Rückstellungen für Rückbau ausreichend?**
- *Rückbau im Insolvenzfall*
- *Beruhet auf Annahmen (Bilanz wünschenswert)*
- *Geregeltes Recycling**
- *Rückbau inkl. Materialien, mögl. kein therm. Recycling**

Faire Gewinnverteilung / Beteiligung der Bürgerschaft

- *Pool an Begünstigten*
- *Beteiligung umliegender Grundstücksbesitzer (nicht nur bebaute Flächen)*
- *Kommunal getragen*
- *Finanzielle Bürgerbeteiligung!*
- *Wertverluste Immobilien ersetzen**

Auswahl der Flächen

Gewinnverteilung im Ortsteil

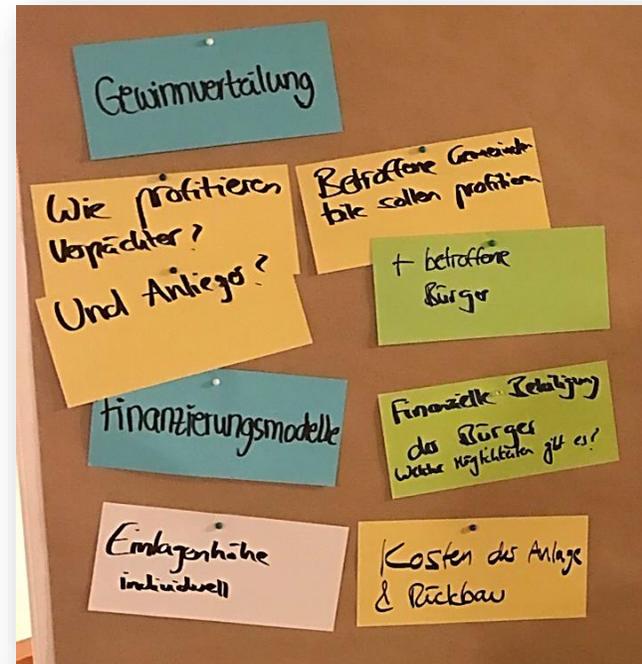
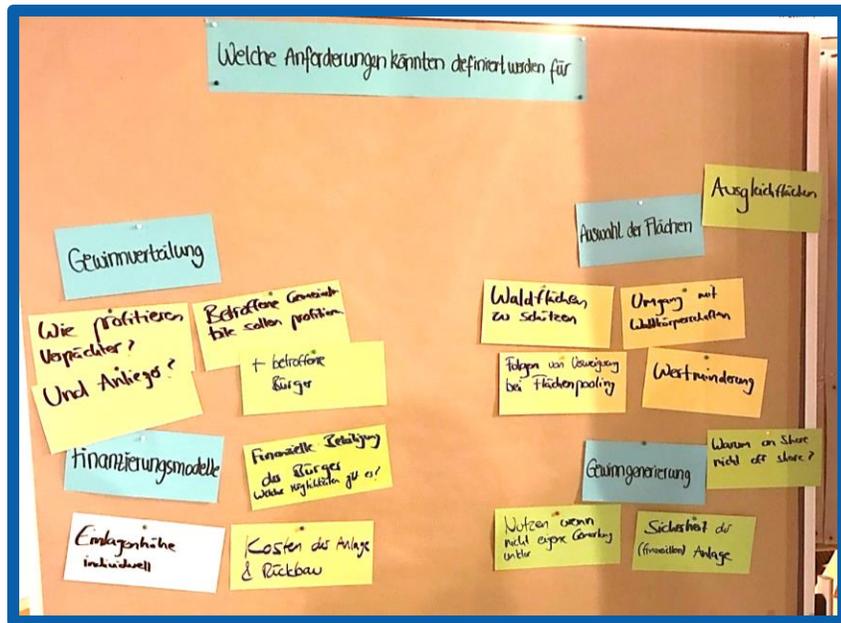
- Wenn Werneck mit WEA Geld erwirtschaftet, muss dieses in den betroffenen Ortsteilen landen!

Auswahl der Flächen

- *Im Wald problematisch*
- *Verteilung der Flächen an Ortsrändern von Arnstein*
- *Es gibt bessere Flächen Richtung Arnstein [Mehrfachnennung]**
- *Bonnland = große Freifläche! Für Windkraft nutzen**

**passendes Anliegen von einer anderen Themeninsel*

Wirtschaftlichkeit & Nutzen vor Ort Übersicht Vasbühl



Wirtschaftlichkeit & Nutzen vor Ort

Vasbühl

Teilhabe an Wertschöpfung vor Ort!

Gewinnverteilung im Ortsteil

- *Wie profitieren Verpächter? Und Anlieger?**
- *Betroffene Gemeinden sollen profitieren + betroffene Bürger*
- *Wertschöpfung in Ortsteil holen**
- *Nutzen vor Ort!**
- *Starke Verhandlung der Bürger vor Ort**

Faire Gewinnverteilung / Beteiligung der Bürgerschaft

- *Finanzielle Beteiligung der Bürger – Welche Möglichkeiten gibt es?**
- *Einlagenhöhe individuell*
- *Sicherheit der (finanziellen) Anlage*
- *Bürgerstrommodelle**

Rückbau der Anlagen sichern (Finanzen und Recycling)

- *Kosten & Rückbau der Anlage*

Faire Auswahl der Flächen

Gewinngenerierung klären

- *Warum on shore nicht off shore? ***
- *Nutzen wenn nicht eigene Gemarkung unklar ***

Auswahl der Flächen

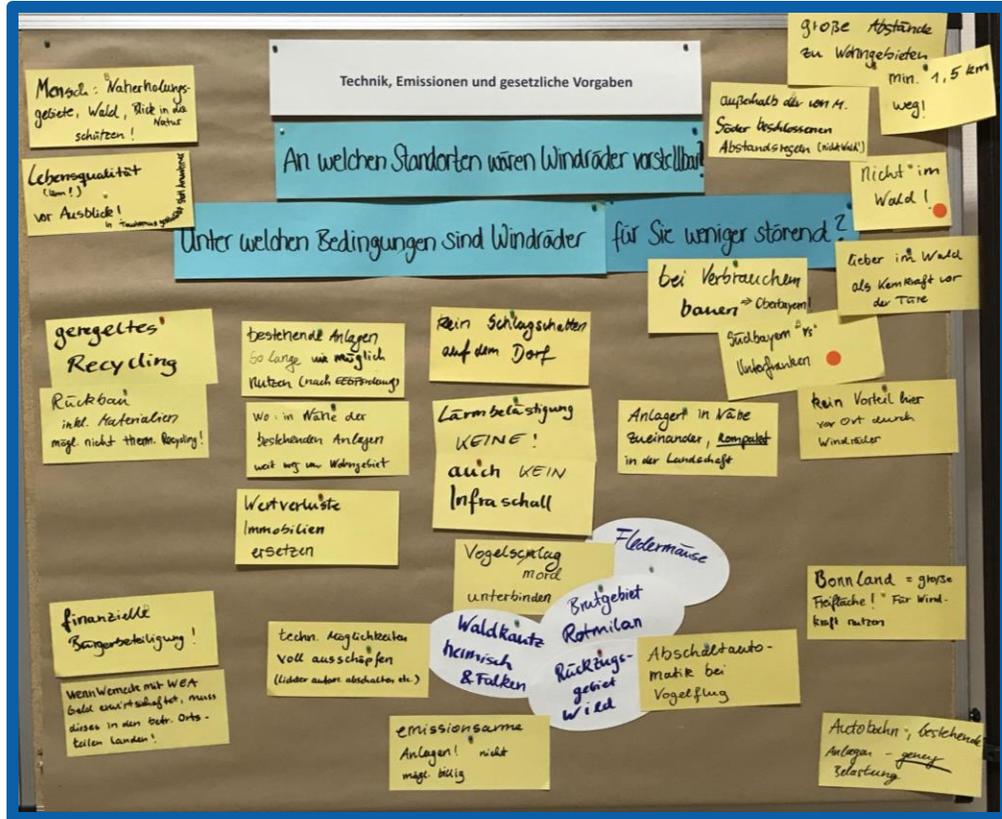
- *Ausgleichsflächen*
- *Folgen von Verweigerung bei Flächenpooling*
- *Wertminderung*

Technik, Emissionen und gesetzliche Vorgaben

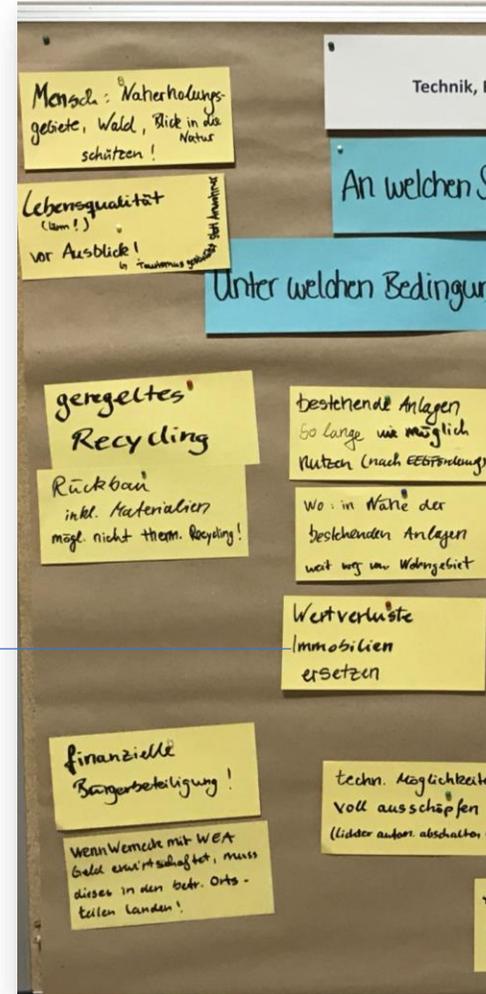
Schraudenbach und Vasbühl

Technik, Emissionen und gesetzliche Vorgaben

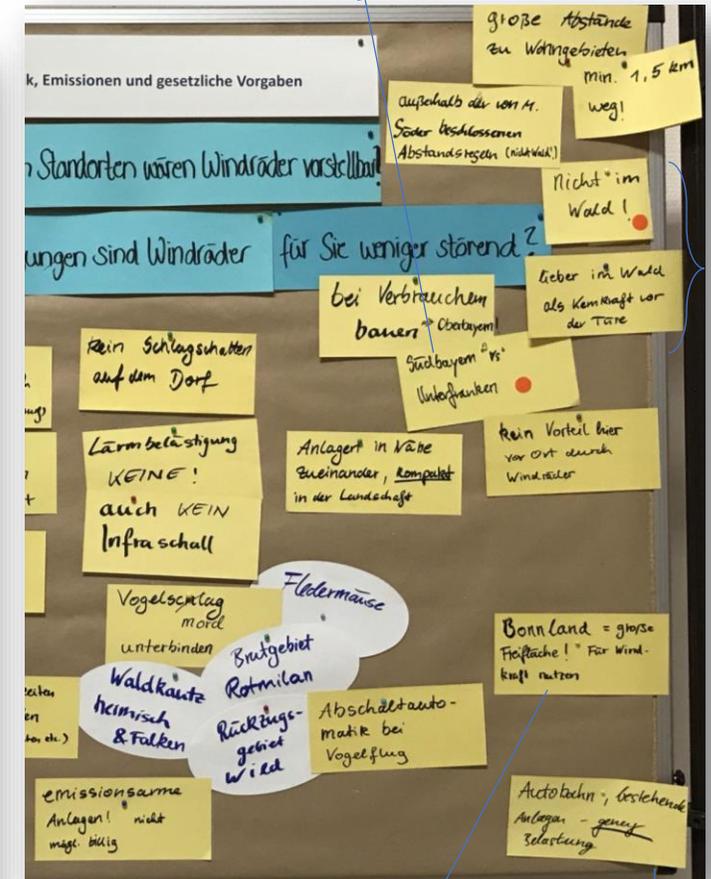
Übersicht Schraudenbach



zu „Wirtschaftlichkeit“



zu „Beteiligung“



zu „Wirtschaftlichkeit“

zu „Beteiligung“

Neue Anlagen nur modern und störungsarm, mit Abstand

Schraudenbach

Mit Abstand zur Wohnbebauung

- *Große Abstände zu Wohngebieten*
- *Min. 1,5 km weg!*
- *Wo: in der Nähe der bestehenden Anlagen, weit weg vom Wohngebiet*
- *Generell nicht gegen Windkraft, nur zu nah an Siedlungen [Mehrfachnennung]**
- *Entfernung zur Wohnbebauung!**
- *Abstand! → Lärmbelästigung*

Kompakter Windpark/ Nähe der Anlagen zueinander

- *Anlagen in der Nähe zueinander, kompakt in der Landschaft*

Beste Anlagentechnik wählen

- *Technische Möglichkeiten voll ausschöpfen (Lichter autom. Abschalten etc.)*
- *Emissionsarme Anlagen! Nicht mögl. billig*

**passendes Anliegen von einer anderen Themeninsel*

Bestehende Anlagen und Belastungen (vermeiden)

Schraudenbach

Bestehende Anlagen

- *Lebensqualität (Lärm!) vor Ausblick*
 - *→ Tourismus geschützt statt Anwohner*
- *Bestehende Anlagen so lange wie möglich nutzen (nach EEG-Förderung)*
- *Warum müssen bestehende Anlagen abgebaut werden(Ressourcen! Carbon...)* [Anmerkung: wurde beantwortet, Teilnehmende:r drückte aus ökologischer Sicht Missfallen und Unverständnis aus]*
- *Mensch: Naherholungsgebiete, Wald, Blick in die Natur schützen*

Bestehende Anlagen und Belastungen (vermeiden)

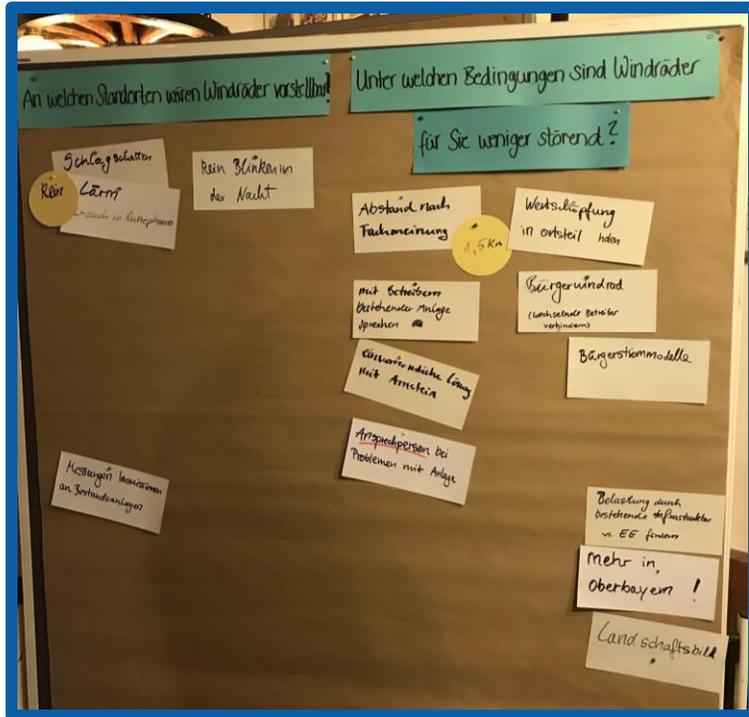
Schraudenbach

Derzeit stört – bitte nicht mehr: Schattenwurf, Schallbelastung, Auswirkungen auf Tiere

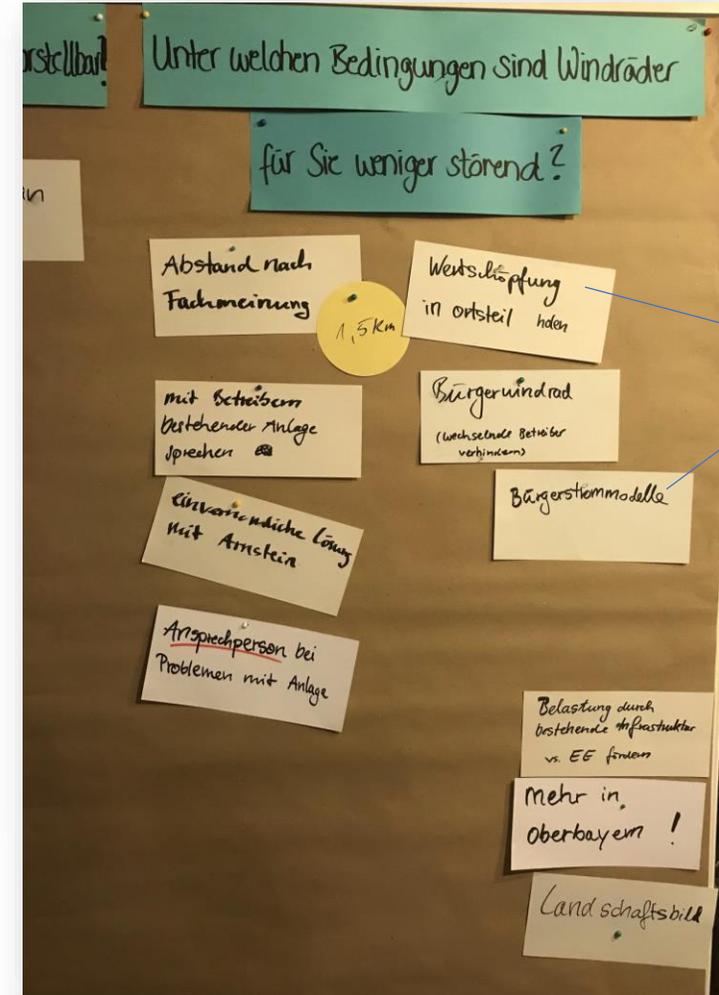
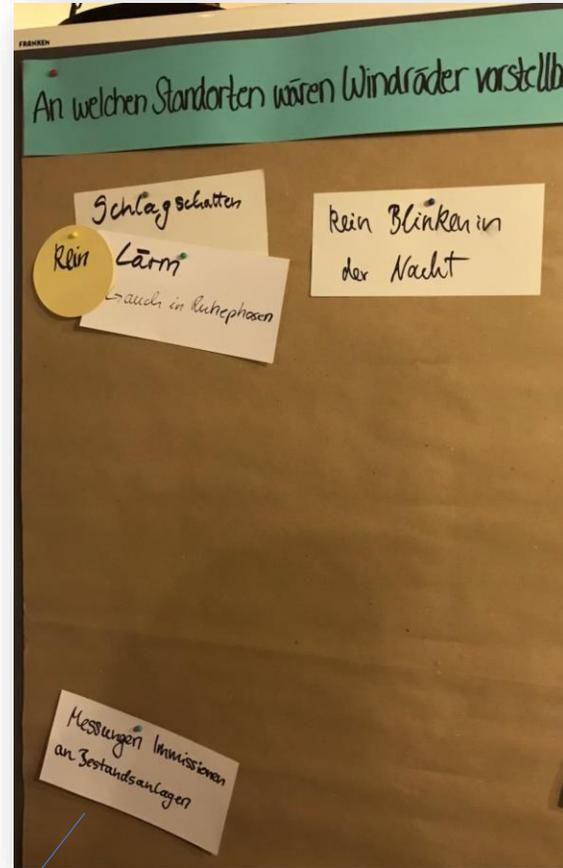
- *Kein Schlagschatten auf dem Dorf*
- *KEINE Lärmbelästigung*
- *Schlechte Erfahrung mit Emissionen älterer Anlagen**
- *Auch KEIN Infraschall*
- *Schattenschlag und Lärmbelästigung für Anwohnende vermeiden**
- *Vogel~~schlag~~mord unterbinden*
 - *Fledermäuse, Brutgebiet Rotmilan, Rückzugsgebiet Wild, Waldkauz heimisch & Falken*
 - *Abschaltautomatik bei Vogelflug*
- *Kein Vorteil hier vor Ort durch Windräder*

Technik, Emissionen und gesetzliche Vorgaben

Übersicht Vasbühl



zu „Beteiligung“



zu
„Wirtschaftlichkeit“

zu
„Beteiligung“

Nur mit Abstand, wenig störend, Betreiber greifbar

Derzeit stört – bitte nicht mehr: Schattenwurf, Schallbelastung

- *Kein Schlagschatten, kein Lärm → auch in Ruhephasen*
- *Kein Blinken in der Nacht*
- *Befürchtung in Zukunft noch lauter**
- *Lärmbelästigung! Neue Anlage doppelt so hoch – Lärm abends!**
- *Bestand bei Vasbühl rückbauen**

Mit Abstand zur Wohnbebauung

- *Abstand nach Fachmeinung: 1,5 km*
- *Einvernehmliche Lösung mit Arnstein*

Betreiber greifbar und ansprechbar

- *Mit Betreibern bestehender Anlagen sprechen*
- *Ansprechperson bei Problemen mit Anlagen*
- *Bürgerwindrad (wechselnde Betreiber verhindern)*
- *Schwierig: häufige Betreiberwechsel (aktuell der Fall)**

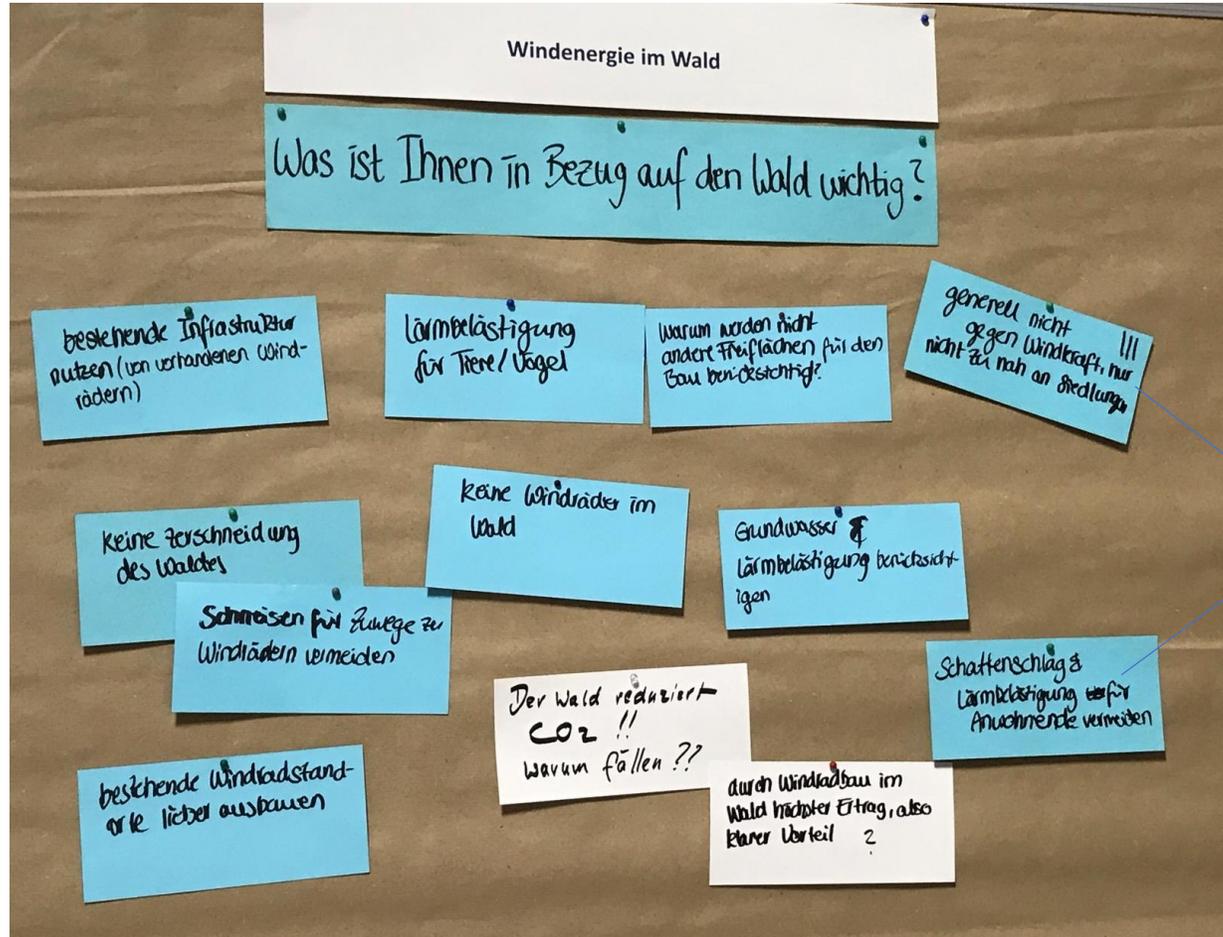
**passendes Anliegen von einer anderen Themeninsel*

Windenergie im Wald

Schraudenbach und Vasbühl

Windenergie im Wald

Übersicht Schraudenbach



Waldflächen vermeiden (oder umsichtig nutzen)

Schraudenbach

Einige Stimmen für umsichtigen Umgang mit Waldflächen, Flächen sparen bei Standortwahl und Bau

- *Bestehende Infrastruktur nutzen (von vorhandenen Windrädern)*
- *Keine Zerschneidung des Waldes*
- *Schneisen für Zuwege zu Windrädern vermeiden*
- *Bestehende Windradstandorte lieber ausbauen*
- *Lieber im Wald als Kernkraft vor der Türe**

Einige Stimmen grundsätzlich gegen Windkraft im Wald

- *Keine Windräder im Wald*
- *Nicht im Wald! [Mehrfachnennung]**
- *Außerhalb der von M. Söder beschlossenen Abstandsregeln (nicht im Wald!)**

Belästigungen durch Windkraft im und für den Wald bedenken

- *Grundwasser und Lärmbelästigungen berücksichtigen*
- *Lärmbelästigung für Tiere/Vögel*

**passendes Anliegen von einer anderen Themeninsel*

Waldflächen vermeiden (oder umsichtig nutzen)

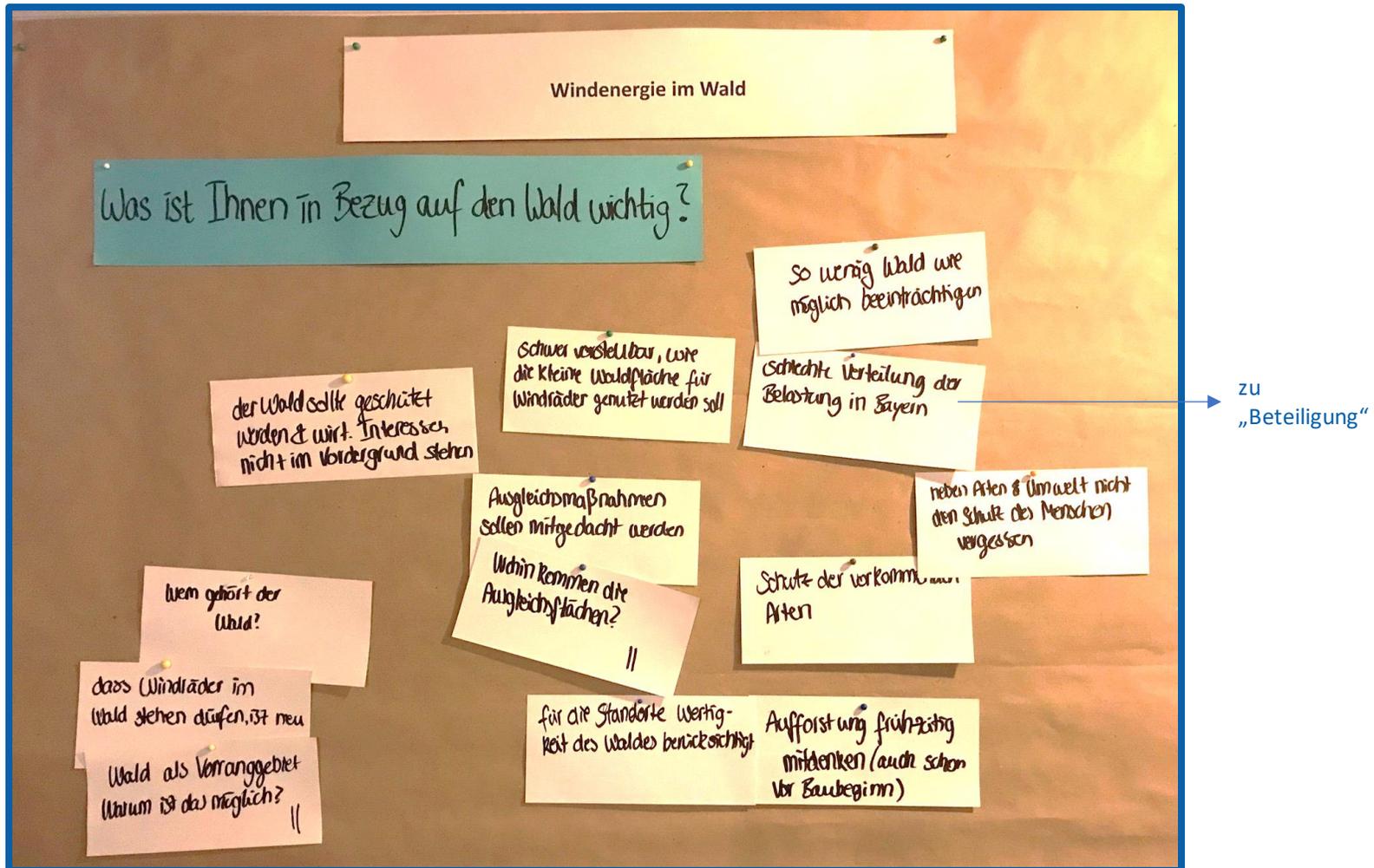
Schraudenbach

Fragen

- *Durch Windradbau im Wald höchster Ertrag also klarer Vorteil? ***
- *Warum werden nicht andere Freiflächen für den Bau berücksichtigt? ***
- *Der Wald reduziert CO2!! Warum fällen?? ***

Windenergie im Wald

Übersicht Vasbühl



Wald vermeiden und frühzeitig ausgleichen

Vasbühl

Einige Stimmen für umsichtigen Umgang mit Waldflächen, Flächen sparen bei Standortwahl und Bau

- *So wenig Wald wie möglich beeinträchtigen*
- *Schwer vorstellbar, wie die kleine Waldfläche für Windräder genutzt werden soll*
- *Für die Standorte Wertigkeit des Waldes berücksichtigen*
- *Umgang mit Waldkörperschaften*

Ausgleich beim Wald / Aufforstung mitdenken

- *Ausgleichsmaßnahmen sollen mitgedacht werden*
- *Wohin kommen die Ausgleichsflächen? [Mehrfachnennung, soll im Prozess bedacht werden]*
- *Aufforstung frühzeitig mitdenken (auch schon vor Baubeginn)*

Wald vermeiden und frühzeitig ausgleichen

Vasbühl

Einige Stimmen grundsätzlich gegen Windkraft im Wald

- *Waldflächen zu schützen*
- *Dass Windräder im Wald stehen dürfen, ist neu*
- *Der Wald sollte geschützt werden & wirtsch. Interessen nicht im Vordergrund stehen*

Belästigungen durch Windkraft im und für den Wald bedenken

- *Schutz der vorkommenden Arten*
- *Neben Arten & Umwelt nicht den Schutz des Menschen vergessen*

Fragen

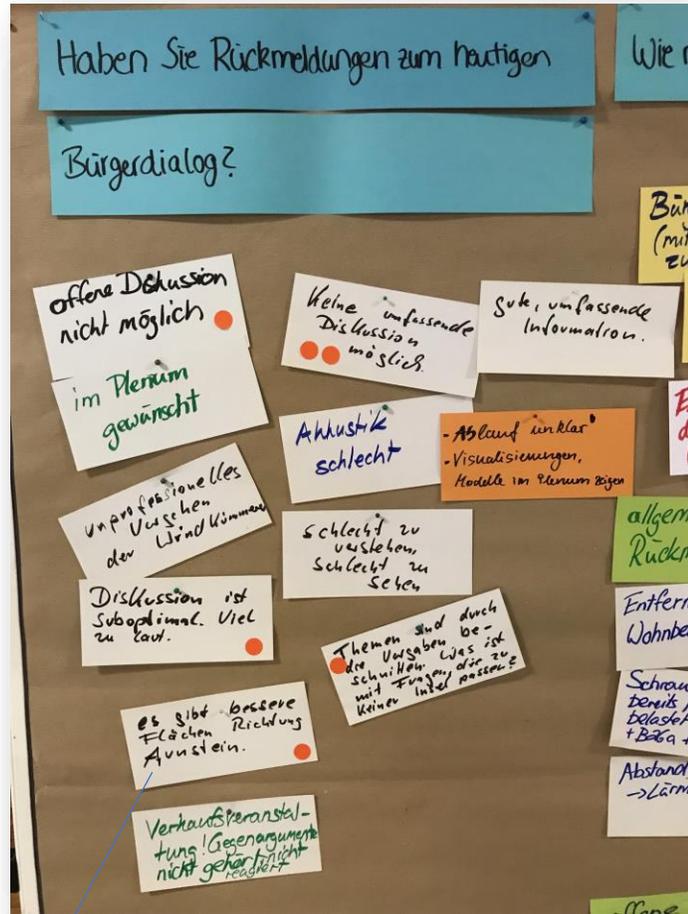
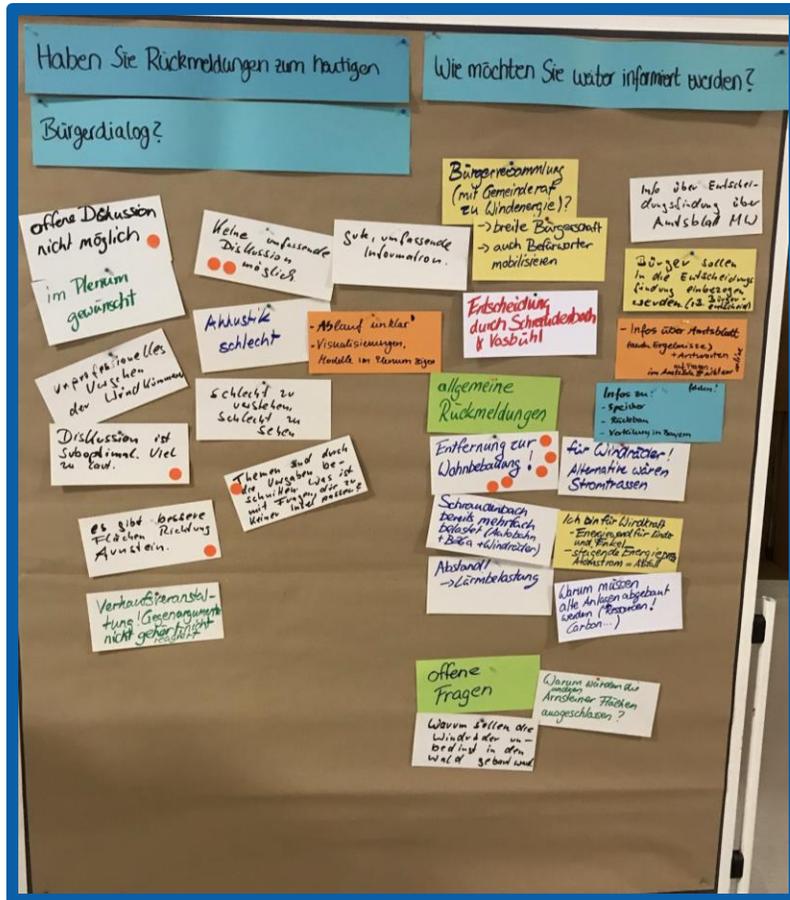
- *Wem gehört der Wald? ***
- *Wald als Vorranggebiet: Warum ist das möglich? [Mehrfachnennung] ***

Weiteres Vorgehen & Beteiligung

Schraudenbach und Vasbühl

Weiteres Vorgehen & Beteiligung

Übersicht Schraudenberg



Zu „Wirtschaftlichkeit“



zu „Technik“

Unzufriedenheit mit Veranstaltung

Schraudenbach

Kritik am Format

- *Offene Diskussion nicht möglich [Mehrfachnennung]*
- *Im Plenum gewünscht*
- *Keine Umfassende Diskussion möglich [Mehrfachnennung]*
- *Unprofessionelles Vorgehen der Windkümmerer*
- *Diskussion ist suboptimal. Viel zu laut [Mehrfachnennung]*
- *Verkaufsveranstaltung! Gegenargumente nicht gehört, nicht reagiert*
- *Themen sind durch die Vorgaben geschnitten. Was ist mit Fragen, die zu keiner Insel passen? [Mehrfachnennung]*
- *Infos zu Speicher, Rückbau und Verteilung in Bayern fehlen*
- *Akustik schlecht*
- *Schlecht zu verstehen, schlecht zu sehen*
- *Ablauf unklar*
- *Visualisierungen, Modelle im Plenum zeigen [wurde während der Veranstaltung umgesetzt]*
- *Gute, umfassende Information*

Information und Beteiligung der Bürgerschaft

Schraudenbach

Informationen über Amtsblatt verbreiten und Bürgerschaft einbeziehen

- *Bürgerversammlung (mit Gemeinderat zu Windenergie)?*
 - *→ breite Bürgerschaft*
 - *→ auch Befürworter mobilisieren*
- *Info über Entscheidungsfindung über Amtsblatt Markt Werneck*
- *Bürger sollen in die Entscheidungsfindung einbezogen werden (z. B. Bürgerentscheid)*
- *Infos über Amtsblatt (auch Ergebnisse) + Antworten auf Fragen im Amtsblatt, nicht nur online*
- *Entscheidung durch Schraudenbach und Vasbühl*

Rückmeldungen aus Schraudenbach

Schraudenbach

Kritik an zusätzlicher Windkraft in Schraudenbach (gesamtheitliche und politische Aspekte)

- *Autobahn, bestehende Anlagen – genug Belastung**
- *Südbayern „vs.“ Unterfranken [Mehrfachnennung]**
- *Bei Verbrauchern bauen → Oberbayern**
- *Schraudenbach bereits mehrfach belastet (Autobahn, B26a + Windräder)*

Für den Ausbau – für die Zukunft

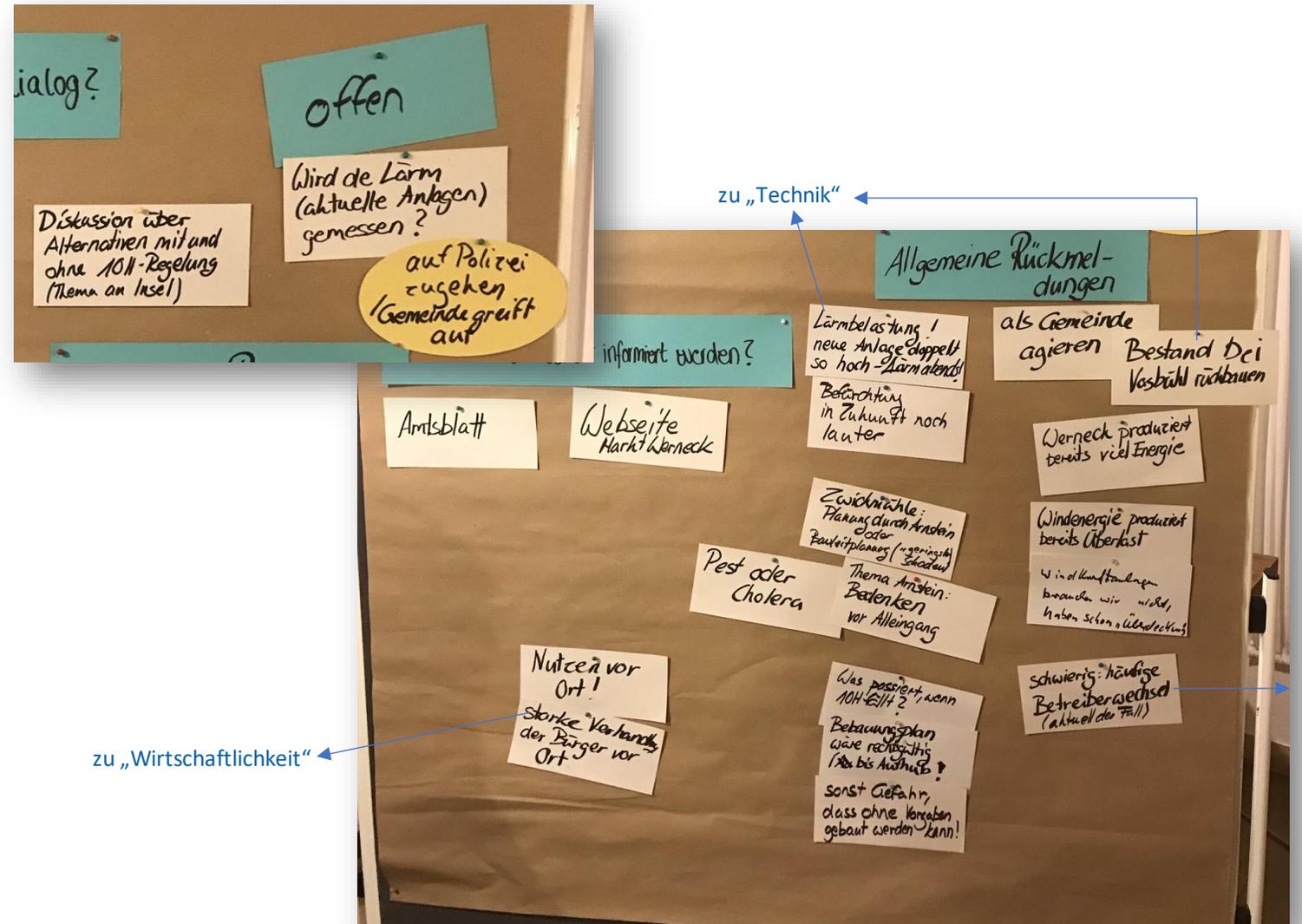
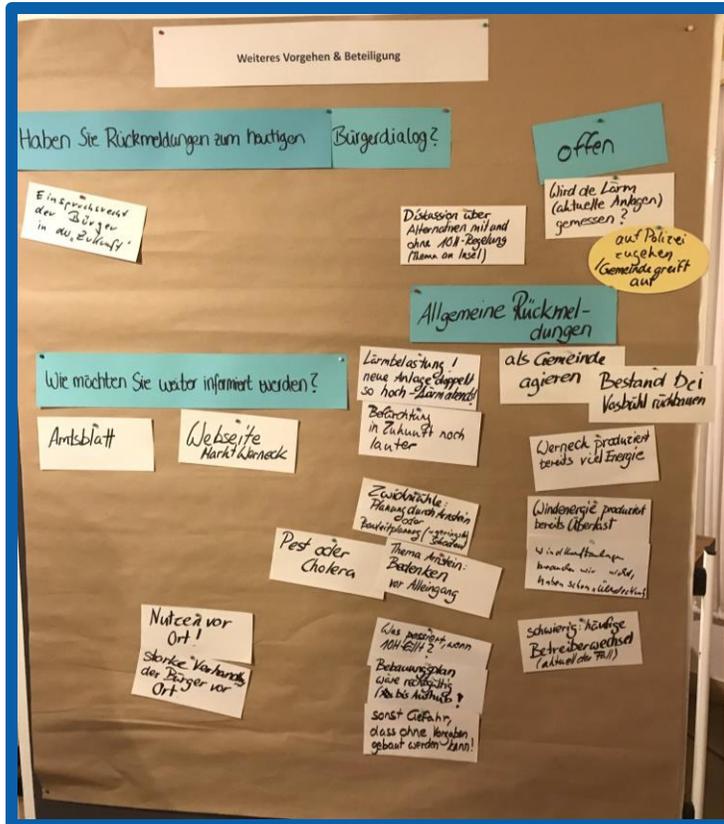
- *Für Windräder! Alternative wären Stromtrassen*
- *Ich bin für Windkraft*
 - *Energiewende für Kinder und Enkel*
 - *Steigende Energiepreise, Atomstrom = Abfall*
- *Kombination aus Windkraft und Speichertechnologien & PV**

Offene Fragen

- *Warum wurden die anderen Arnsteiner Flächen ausgeschlossen?****
- *Warum sollen die Windräder unbedingt in den Wald gebaut werden?****

Weiteres Vorgehen & Beteiligung

Übersicht Vasbühl



Diskussion um Bauleitplanung

Vasbühl

Bauleitplanung ja oder nein?

- *Zwickmühle: Planung durch Arnstein oder Bauleitplanung („geringster Schaden“)*
- *Thema Arnstein: Bedenken vor Alleingang*
- *Pest oder Cholera*
- *Was passiert, wenn 10H fällt?*
 - *Bebauungsplan wäre rechtsgültig bis Aufhub! Sonst Gefahr, dass ohne Vorgaben gebaut werden kann!*
- *Als Gemeinde agieren*

Bestehende Anlagen und Belastungen

Vasbühl

Kritik an zusätzlicher Windkraft in Vasbühl (gesamtheitliche und politische Aspekte)

- *Werneck produziert bereits viel Energie*
- *Windenergie produziert bereits Überlast*
- *Windkraftanlagen brauchen wir nicht, haben schon „Überdeckung“*
- *Belastung durch bestehende Infrastruktur vs. EE fördern**
- *Mehr in Oberbayern!**
- *Landschaftsbild!**
- *Schlechte Verteilung der Belastung in Bayern**

**passendes Anliegen von einer anderen Themeninsel*

Infos online und gedruckt verbreiten, gemeinsam handeln

Vasbühl

Informationen über Amtsblatt + Webseite verbreiten und Bürgerschaft einbeziehen

- *Amtsblatt*
- *Webseite Markt Werneck*
- *Einspruchsrecht der Bürger auch in der „Zukunft“*

Offene Punkte

- *Diskussion über Alternativen mit und ohne 10H-Regelung (Thema an Insel)*
- *Wird der Lärm (aktuelle Anlagen) gemessen?*
 - *Auf Polizei zugehen / Gemeinde greift auf*
- *Messungen Immissionen an Bestandsanlagen**

**passendes Anliegen von einer anderen Themeninsel*

Fokus: Flächen und Anlagenbetrieb

- Warum soll Windkraft an Land entstehen? (Warum on shore nicht off shore?)
 - Der Ausbau erneuerbarer Energien ist vor Ort in Bayern nötig, um die Klimaschutzziele (Bayern klimaneutral bis 2040 – siehe Präsentation) zu erreichen. Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es größerer Anstrengungen auch im Energiesektor. Das umfasst demnach auch den Windenergieausbau an Land.
- Warum werden nicht andere Freiflächen für den Bau berücksichtigt?
 - Neue Windenergieanlagen können nur auf ausgewiesenen Flächen gebaut werden. Der [Regionalplan Region Main Röhn](#) hält diese sogenannten Vorrang- und Vorbehaltsgebiete fest. Außerhalb der Gebiete ist kein Windkraftausbau möglich (Ausschlusswirkung). In die regionalplanerische Bewertung dieser Flächen fließen Abstände zu Wohnbebauung, Natur- und Artenschutz, Trinkwasserschutz, Denkmalschutz, Naturwaldreservate und viele mehr. Andere genannte Freiflächen – etwa im Bereich Bonnland – sind Flora-Fauna-Habitat-Schutzgebiete und daher keine ausgewiesenen Flächen für die Windkraftnutzung.
- Warum wurden die anderen Arnsteiner Flächen ausgeschlossen?
 - Die anderen Vorrangs- und Vorbehaltsgebiete in Arnsteiner Gemarkung werden aus unterschiedlichen Gründen ausgeschlossen: Die Fläche Nordöstlich Retzstadt (WK 7) ist bereits bebaut und es sind keine weiteren Windkraftanlagen möglich. Auf den weiteren Vorrang- und Vorbehaltsgebieten auf Arnsteiner Gemarkung (WK 5 „Südwestlich Binsbach“ und WK 26 „Östlich Gänheim“ kann wegen der Hanglage von keiner rentablen Nutzung für Windenergie ausgegangen werden. Daher werden nur die Gebiete WK 4 und WK 25 „Südöstlich Schwebenried“ als mögliche Standorte diskutiert.

Fokus: Flächen und Anlagenbetrieb

- Wie profitieren Verpächter? Und Anlieger? Wie wird der Nutzen verteilt, wenn die Windräder nicht auf der Gemarkung der eigenen Gemeinde liegen?
 - Über ein sog. Flächenpooling profitieren alle Flächeneigentümer:innen, die Grundstücke innerhalb der ausgewiesenen Vorrang- und Vorbehaltsgebiete haben. Über einen fairen und gerechten Verteilungsschlüssel wird dabei die künftig anfallende Pacht aus dem Betrieb der Windenergieanlagen auf alle Flächeneigentümer:innen umgelegt – in Abhängigkeit von der jeweiligen Größe ihres Grundstücks, sowie der Betroffenheit des Grundstücks durch die Windenergieanlagen. In einem Flächenpooling bekommen alle etwas – jede:r Flächeneigentümer:in unabhängig davon, ob auf diesem Grundstück eine Windenergieanlage steht oder nicht. Diejenigen, deren Flurstücke für den Bau von Windenergieanlagen genutzt und damit wesentlich stärker beeinträchtigt sein werden, sollen jedoch eine höhere Pacht bekommen. Das Pooling sollte so gestaltet werden, dass sich der „Pool“ auf alle Flächen erstrecken, unabhängig von Gemarkungsgrenzen. Neben den Pächtern profitiert auch die Gemeinde – durch die mögliche EEG-Beteiligung (bis zu 0,2 Cent pro erzeugter Kilowattstunde) und ab dem 17. Jahr über die Gewerbesteuern. Diese Mittel unterliegen keiner Zweckbindung und Gemeinde kann damit Maßnahmen finanzieren, von denen auch Anwohner:innen profitieren.
- Finanzielle Beteiligung der Bürger: Welche Möglichkeiten gibt es?
 - Beteiligungsmodelle an Windenergieanlagen gibt es sehr viele. Gängige Beteiligungen können etwa über eine Energiegenossenschaft zur Verfügung gestellt werden, indem Bürger:innen Genoss:in werden und über sog. verzinste Nachrangdarlehen am Windpark beteiligt sind. Aber es gibt noch andere Beteiligungsmodelle, die zum Beispiel über lokale Banken und Sparkassen zur Verfügung gestellt werden können.

Fokus: Flächen und Anlagenbetrieb

- Sind die Rückstellungen für den Rückbau ausreichend?
 - Die Aufwände für die Rückstellungen müssen durch unabhängige Gutachten dargelegt werden. Diese Rückstellungen werden dann in Form von Bankbürgschaften gegenüber den Genehmigungsbehörden hinterlegt und müssen nach 10 Jahren erneut überprüft werden. Da sich die Kosten auch in diesem Bereich weiterentwickeln wird dadurch gewährleistet, dass die für den Rückbau notwendigen Mittel auch tatsächlich später zur Verfügung stehen.

Fokus: Wald

- Der Wald reduziert CO₂! Warum ist es aus Klimaschutzsicht sinnvoll, Wald für Windräder zu fällen?
 - Die bilanzielle Klimaschutzleistung, also die Verhinderung von CO₂-Ausstoß, von Wald und WEA zeigt: auf 0,3 Hektar bewirtschaftetem Wald werden im Laufe von 20 Jahren durch die dort wachsenden Bäume etwa 66 Tonnen CO₂ gebunden. Eine Windenergieanlage verhindert im Laufe von 20 Jahren dagegen die Freisetzung von über 76.000 Tonnen CO₂. Eine moderne WEA amortisiert sich energetisch innerhalb von 5 – 12 Monaten. Damit ist gemeint, dass die Energie, die bei der Herstellung der WEA aufgewandt wurde, innerhalb dieser Zeitspanne von der WEA selbst wieder erzeugt wird. Auch der durchschnittliche Ausstoß von 12 CO₂-Äquivalenten pro Kilowattstunde in Gramm ist für die Windenergie im Vergleich mit den Energie-Alternativen unschlagbar gering. (Quelle: Wissenschaftliche Dienste des Bundestages (2007): CO₂-Bilanzen und Netto-Energiebilanzen verschiedener Energieträger)
- Wem gehört der Wald in den ausgewiesenen Vorrang- und Vorbehaltsgebieten?
 - Die in den ausgewiesenen Vorrang- und Vorbehaltsgebieten liegenden Waldflächen sind fast zu 100 % in kommunalem Besitz.
- Der Wald als Vorranggebiet für Windenergie? Warum ist das möglich?
 - In die regionalplanerische Bewertung ausgewiesener Flächen fließen Abstände zu Wohnbebauung, Natur- und Artenschutz, Trinkwasserschutz, Denkmalschutz, und viele mehr. Waldflächen werden nicht automatisch ausgeschlossen. In beispielsweise Naturwaldreservaten, auf Waldflächen mit besonderer Schutzfunktion oder historisch wertvolle Waldflächen dürften hingegen keine Windenergieanlagen gebaut werden.

Fokus: Wald

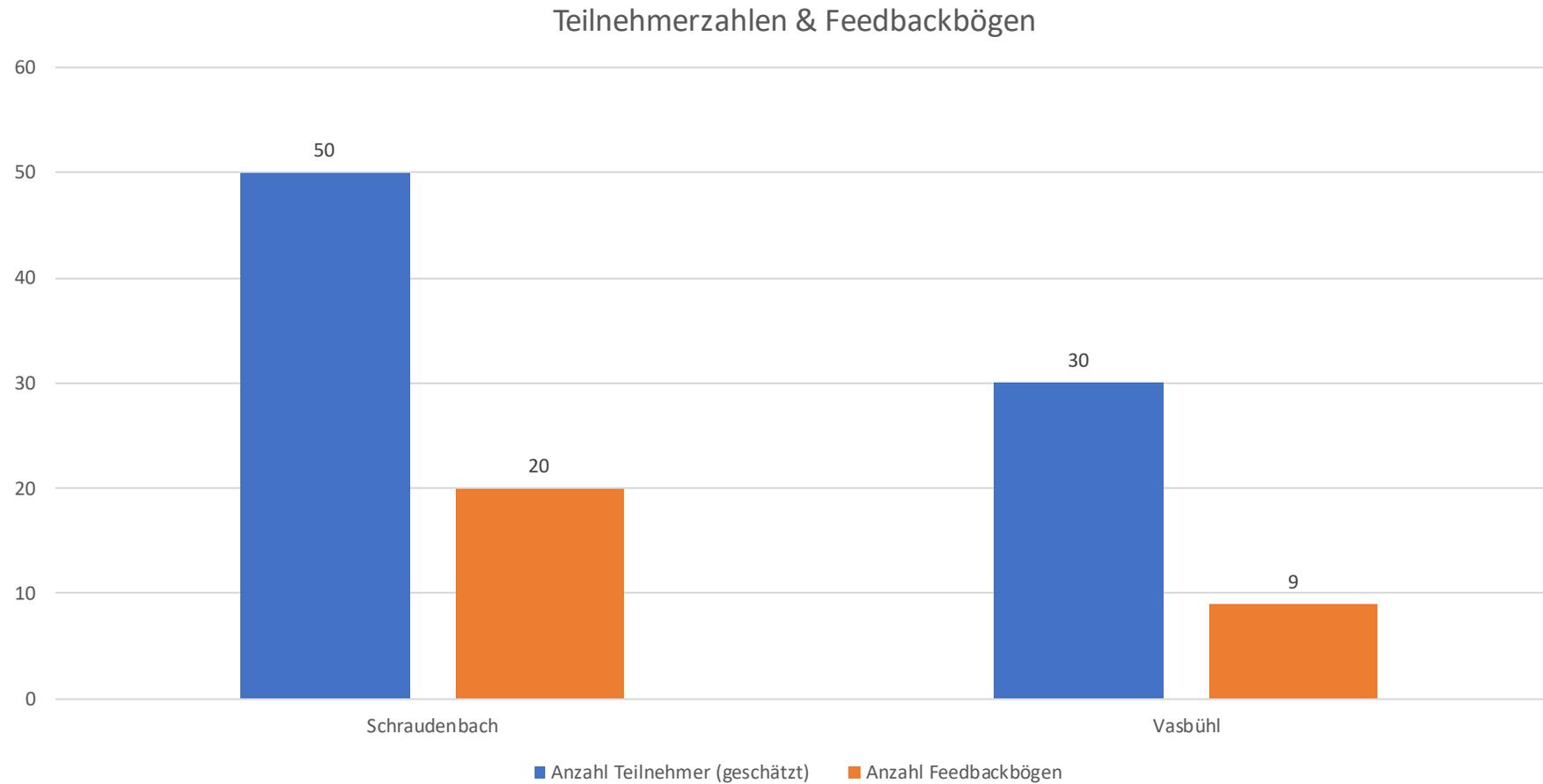
- Warum sollen die Windräder unbedingt in den Wald gebaut werden?
 - Bei den Bürgerdialogen handelt es sich um einen ergebnisoffenen Prozess – ob und wo Windenergieanlagen gebaut werden, ist offen. Das ausgewiesene Gebiet der Regionalplanung erstreckt sich auch über Waldflächen – hier sind neue Anlagen also prinzipiell möglich. Bei einem gesteuerten Prozess zum Windenergieausbau (Bauleitplanung) können Kriterien zur Standortvergabe festgelegt werden. Ein Kriterium könnte sein, Waldflächen generell zu vermeiden. Es könnte auch ein größtmöglicher Abstand zu Wohngebieten vorgeschrieben werden. Oftmals müssen Kompromisse zwischen verschiedenen Kriterien gefunden werden, um zu einer verträglichen Lösung zu kommen.
- Ist der Ertrag von Windenergieanlagen im Wald höher als im Offenland?
 - Bei der Frage, wie hoch die Erträge im von Windenergieanlagen an einem bestimmten Standort ist, spielen viele Faktoren eine Rolle – insbesondere die Windhöffigkeit (durchschnittliche Windgeschwindigkeit) und Turbulenzen. Die Berechnungen des bayerischen Energieatlas ergeben für moderne Windräder (Höhe über 200m) im Bereich der Vorrang- und Vorbehaltsflächen zwischen Vasbühl, Schraudenbach und Schwebenried ähnliche Werte – unabhängig davon, ob es sich um Wald- oder Offenlandstandorte handelt.

Feedback

Auswertung der Feedbackbögen zu den Veranstaltung in Schraudenbach und Vasbühl

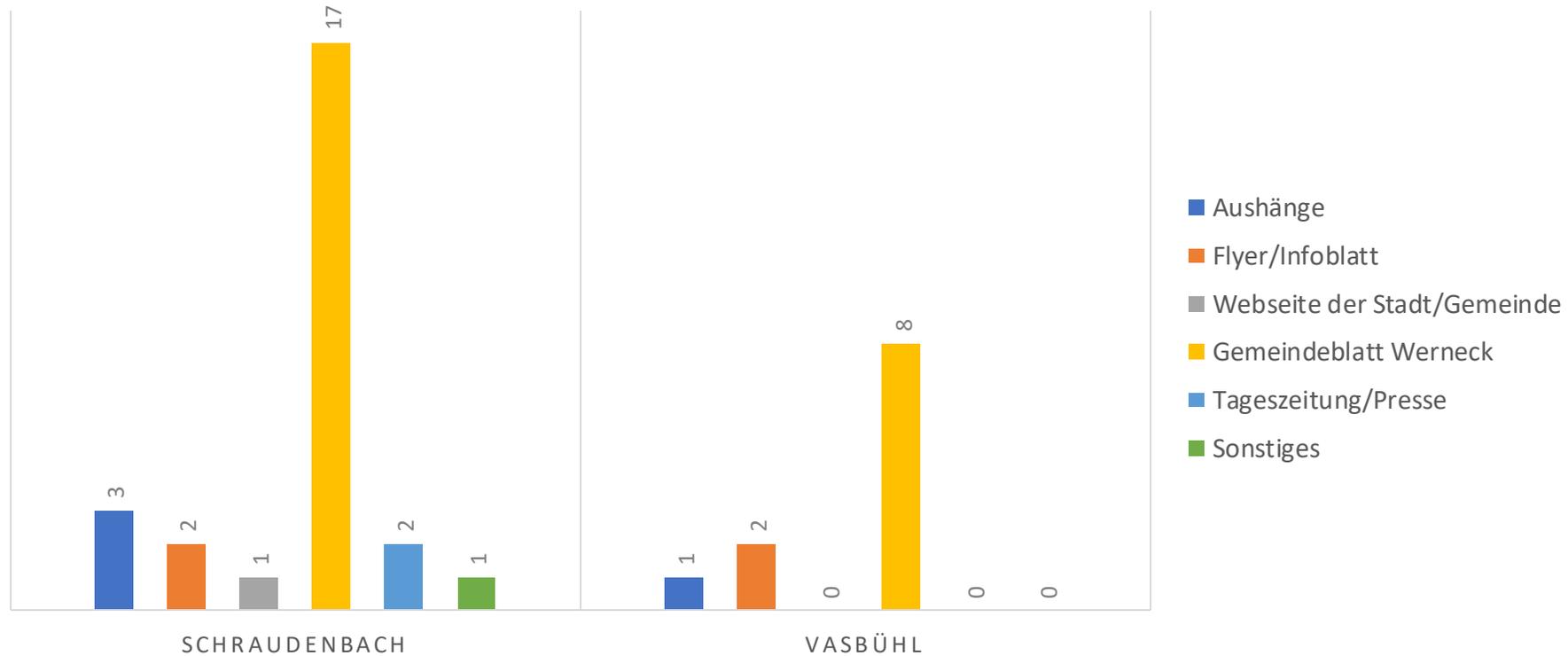
Teilnehmerzahlen & Feedbackbögen

Schraudenbach & Vasbühl



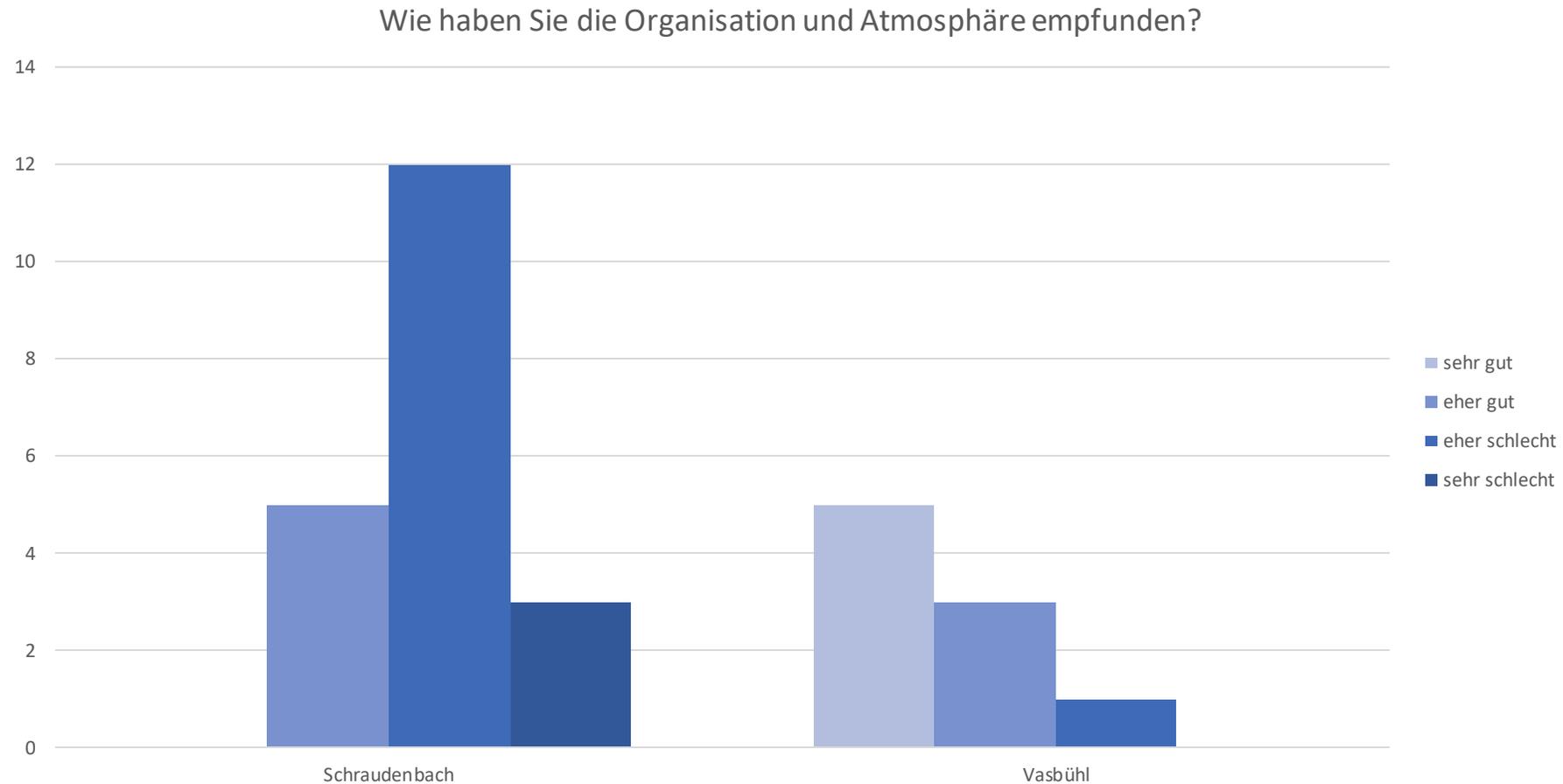
Wie haben Sie von der Veranstaltung erfahren? Schraudenbach & Vasbühl

WIE HABEN SIE VON DER VERANSTALTUNG ERFAHREN?



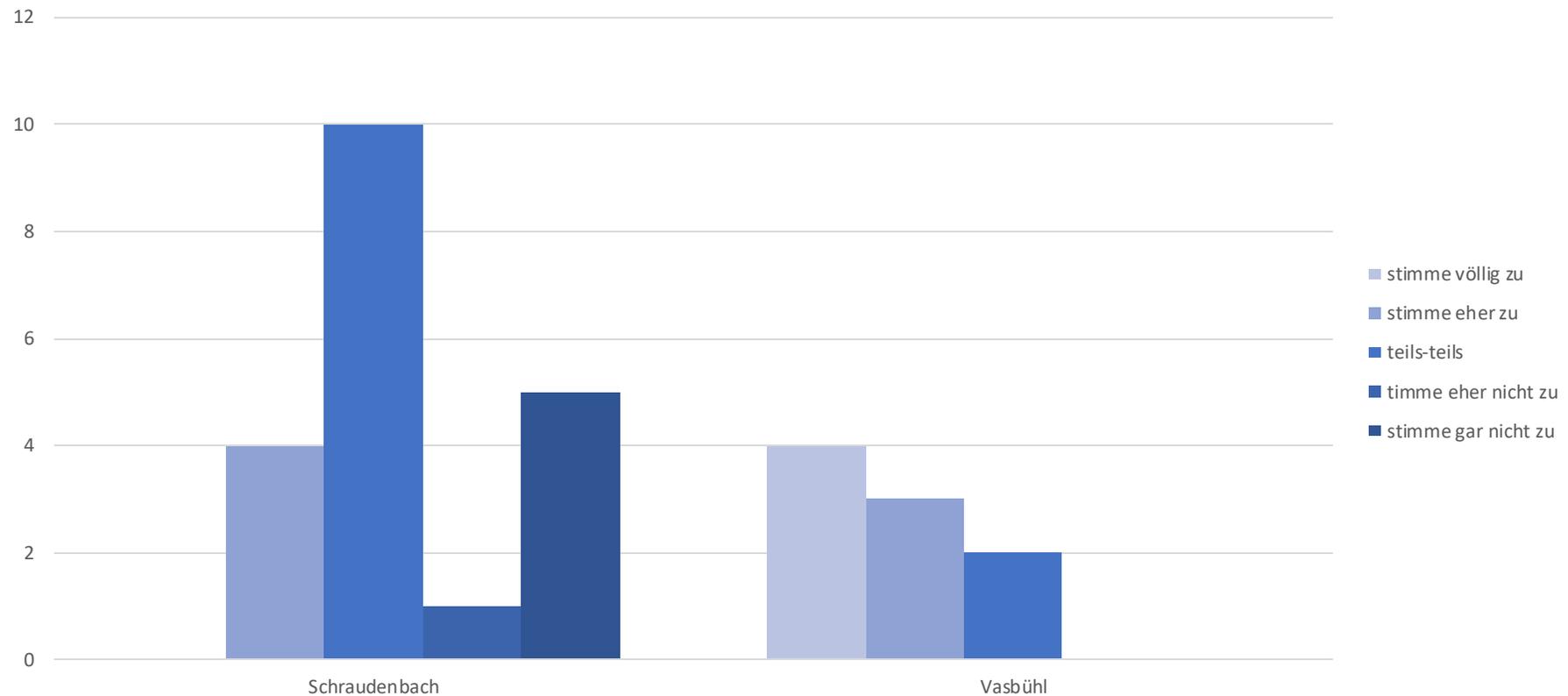
Bewertung: Organisation & Atmosphäre

Schraudenbach & Vasbühl



Bewertung Veranstaltung Schraudenbach & Vasbühl

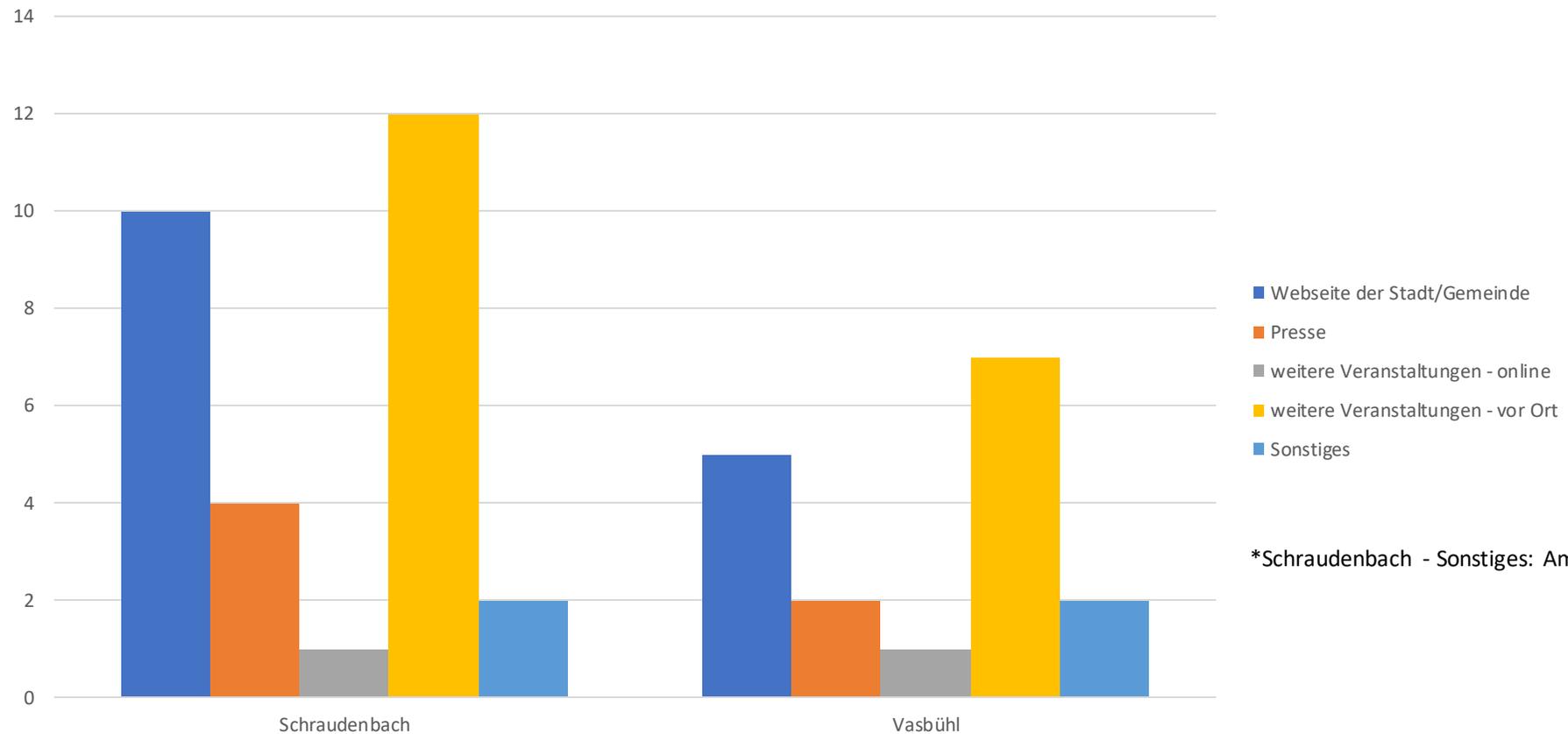
Würden Sie zustimmen: "Die Veranstaltung war insgesamt interessant und informativ. Ich habe Antworten auf meine Fragen erhalten."



Medien für weitere Informationen

Schraudenbach & Vasbühl

Auf welchem Weg würden Sie sich weitere Informationen wünschen?



*Schraudenbach - Sonstiges: Amtsblatt (2)

Wünsche und Kommentare

Schraudenbach

Wunsch nach Info zu Lage, Planungen, Ablauf	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Animation Schattenschlag, Lage der geplanten Windräder am Beamer • Anzahl der Anlagen; genaue Planungen zu den Standorten • Stand der Windräder, was passiert • Stand der Windraddetails
Kritik an Inhalt Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorstellung ging nur über Finanzierung und Wirtschaftlichkeit nicht um Bürgerwohl und Abstände
Wünsche an Format der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • klare Aussagen • Direkte Antworten; Keine Diskussion möglich • offene Diskussion • Mehr Infos durch Stadträte
Kritik an Format Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • schlechtes Format • Format nur bedingt geeignet; Da Themen durch Inseln vorgegeben; Keine offene Diskussion im Plenum • Gruppengespräche nicht effektiv; allgemeine Diskussion/Debatte sinnvoller • Es ist zu keiner allgemeinen Diskussion
Kritik an Planungen	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Windräder, Unterfranken ist bestens aufgestellt! • Windkraft ja, aber nicht bei uns.
Lob & Dankbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • alles gut!
Generelle Kritik	<ul style="list-style-type: none"> • War keine gute Versammlung • Sind wir noch in der alten DDR

Wünsche und Kommentare Vasbühl

Wunsch nach Info zu Lage, Planungen, Ablauf	<ul style="list-style-type: none">• Nächste Schritte der Gemeinde
Wunsch nach Info zu Nachteilen & Alternativen	<ul style="list-style-type: none">• Nachteile der Windenergie
Kritik an Inhalt Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Es erweckte nicht den Eindruck, ob Windkraftanlagen gebaut werden sollen, sondern eher wie viele: Scheinbar dort der Bürger die Anzahl entscheiden, eine Windkraftanlage aber nicht verhindern
Kritik an Format Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Diskussion wurde unterdrückt durch Zeitplan und Forengespräche
Lob & Dankbarkeit	<ul style="list-style-type: none">• Ich finde es gut, dass es solche Veranstaltungen gibt. War in der Vergangenheit nicht immer der Fall